

Christian Keller

Visionen, Volkshetze, Betrügereien

Der Weg zum modernen Steuerstaat am Beispiel
der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft
(1833–1928)

CHRONOS

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	13
1.1. Steuergeschichte von Basel-Stadt und Baselland	13
1.2. Forschungsstand	18
Stuergeschichte im internationalen Kontext (19) – Stuergeschichte der Schweiz (22) – Wegweisende Darstellung von Georg Schanz (24) – Steuergeschichte der beiden Basel (27) – Basel-Stadt (27) – Baselland (29)	
1.3. Fragestellung und Forschungsschwerpunkte	31
Steuerpolitik (33) – Steuermentalität und Steuer- widerstand (34) – Steuerkontrolle (36)	
1.4. Theoretische Einbettung	37
1.5. Steuergeschichte in der Frühen Neuzeit	39
Der Einfluss des Ancien Régime auf die Steuergeschichte der beiden Basel (39) – Das Abgabewesen vor und nach der Revolution (41)	
2. Steuergeschichte von Basel-Stadt und Baselland 1833–1928	47
2.1. Die Steuerpolitik von Basel-Stadt 1833–1890	47
Basel-Stadt führt die progressive Einkommenssteuer ein (47) – Die Gründe für das europaweit moderne Steuergesetz (50) – Streit um die Progression (54)	
2.2. Die Steuerpolitik von Basel-Landschaft 1833–1892	57
Widerstand gegen erste Besteuerungsversuche (58) – Die Auswirkungen der direkten Demokratie (62) – Über die Verfassungsrevision zur direkten Staatssteuer (65)	
2.3. Exkurs: Steuerzuschläge im Zeichen des Ersten Weltkriegs als Notlösung	68
Steuerzuschläge in Basel-Stadt (71) – Steuerzuschläge in Basel-Landschaft (73)	

2.4.	Die Steuerpolitik in Basel-Stadt und Basel-Landschaft nach 1900	78
	Die Steuergesetzvorlage von 1921 in Basel-Stadt im Zeichen des Klassenkampfes (78) – Der Gesetzes- entwurf der Regierung (82) – Bürgerliche Abwehr- schlacht gegen das Steuergesetz (86) – Der Basler Steuerkompromiss (92) – Der lange Weg zum ersten allgemeinen Steuergesetz von 1928 (94) – Der Triumph der politischen Linken (96) – Neue Akteure in der Steuerpolitik: Genossenschaften gegen die Detaillisten (103) – Der Baselbieter Steuer- kompromiss von 1928 (107) – Neue Wege in der Steuerpolitik beider Basel: Steuerbetrug und Steueramnestie (111)	
3.	Steuermentalität und Steuerwiderstand	115
3.1.	Steuermentalität in Basel-Stadt	116
	Basler Bürgerliche und Baselbieter Stimmvolk: gleiche Steuergesinnung (119)	
3.2.	Steuermentalität in Basel-Landschaft	120
3.3.	Die fünf Formen des Steuerwiderstands in den beiden Basel	125
	Direktdemokratische Instrumente (126) – Steuer- flucht (128) – Erpressung (131) – Steuerumgehung (135) – Eidgenössische Kriegssteuern überführt Steuer- hinterzieher (137) – Steuerverweigerung (139) – Der Baselbieter «Steuersturm» von 1920 (140) – Die Petition von Pratteln (147) – Der «Steuersturm» im Landrat (149)	
4.	Steuerkontrolle	153
4.1.	Steuerbezug in Basel-Stadt 1800–1900	153
	Der Ausbau des Steuerzugriffs (154) – Grenzen der Steuerkontrolle (159) – Selbsttaxation versus Taxation (162)	
4.2.	Steuerbezug in Baselland 1833–1900	164
	Seilziehen zwischen Kanton und Gemeinden (166) – Kampf gegen den Gemeindesteuer-Dschungel (172)	

4.3.	Exkurs: Der Einfluss und die öffentliche Wahrnehmung der Steuerverwalter	175
4.4.	Steuerbezug in Basel-Stadt und Baselland nach 1900	179
	Der Basler Steuerskandal von 1918 (179) – Die Folgen des Basler Steuerskandals (190) – Steuerbürokratie	
	Baselland: Professionalisierung und Personalaufstockung (192) – Strafaktionen gegen säumige Gemeinden (196) – Gemeindetaxation versus kantonale Taxation (199)	
5.	Schlussbetrachtung	203
5.1.	Steuerpolitik	204
	Steuerpolitik bis 1900 (204) – Steuerpolitik nach 1900 (206)	
5.2.	Steuermentalität und Steuerwiderstand	208
5.3.	Steuerkontrolle	209
6.	Anhang	213
6.1.	Zeittafel	213
6.2.	Statistische Angaben	217
7.	Bibliografie	219
7.1.	Quellen	219
	Ungedruckte Quellen (219) – Gedruckte Quellen (220)	
7.2.	Darstellungen	221